

Ä2 Und auch 2020: Der Markt regelt einen Scheiß!

Antragsteller*in: KV Jena

Änderungsantrag zu A1

Von Zeile 18 bis 30:

~~Die Partei, die im Wahlkampf behauptet hatte, aus der Geschichte gelernt zu haben, hat der Demokratie einen Bärendienst erwiesen. Bis heute warten wir auf die Aufarbeitung dieser Vorfälle durch die FDP. Dass Kemmerich wieder als Spitzenkandidat antreten will, zeugt hingegen davon, dass die FDP nichts daraus gelernt hat. Auch die Union hat den Vorfall nicht aufgearbeitet. Eine öffentliche Entschuldigung gab es nicht und der ehemalige Ortsbeauftragte Christian Hirte, welcher Kemmerich noch zur Wahl gratulierte, ist plötzlich designierter Parteivorsitzender. Bei der Frage um die Aufnahme der Geflüchteten zeigt sich zudem, wie wenig christlich die Union ist. Statt dem Landesaufnahmeprogramm zuzustimmen, wird dagegen Stimmung gemacht. Als Moria brannte, haben Thüringer CDU-Bundestagsabgeordnete vor der Aufnahme von Geflüchteten gewarnt. Mit dieser CDU und mit dieser FDP ist keine Politik zu machen. Dabei kämpfen wir für ein Bündnis, welches für die Aufnahme der Geflüchteten stimmt und das Landesaufnahmeprogramm zügig umsetzt. Wir verurteilen das Verhalten Einzelner aus den Reihen der FDP und der CDU, die Stimmung gegen eine Aufnahme von Geflüchteten aus Moria gemacht und den Dambruch - der die Neuwahlen erforderlich macht - erst ermöglicht haben.~~